

Referenz kompletter Betreuungszeitraum unseres zweiten Kindes

Nun ist es soweit und wie betreten mit unserer zweiten Tochter einen neuen Lebensabschnitt und verlassen die Kindertagespflege.

Seit 2018 sind wir Bestandteil der Kindertagespflegestelle im Mehrgenerationenhaus.

Wir konnten uns immer auf C'mone und somit auf die Kindertagespflegestelle verlassen. Auch in der Coronazeit hat es C'mone geschafft Ihre eigenen Kinder mit den schulischen Herausforderungen/Homeschooling und die Betreuung unserer Kinder unter einen Hut zu bekommen. Einer für alle und alle für Einen.

Die Kindertagespflegestelle ist auch ein Testzentrum von Ärzten angeschlossen, sodass wir alle, die Eltern, als auch die Kinder mit Lolly-Test, sich in diesem Zentrum ganz offiziell jeden Tag testen konnten und können. Auch durch Fort- und Weiterbildungen bringt sich C'mone immer auf den neuesten Stand.

Die Kindertagespflegestelle ist gut vernetzt und C'mone ist immer bemüht, welches Problem auch entsteht, dieses zu lösen.

Corona-Konform informiert C'mone uns Familien über den neuesten Stand. Auch auf Ihrer Internetseite kann dieses nachgelesen werden. Im Hausflur hat jeder die Möglichkeit sich die Hände zu desinfizieren. Wurde ein Mundnasenschutz-Bedeckung vergessen, dann stehen uns diese auch zur Verfügung. Die Kinder werden in Zeitfenstern gebracht und abgeholt, damit keine Gruppen vor der Türe, oder im Hausflur entstehen. An der Haustüre von außen wird auf die Hygienemaßnahmen hingewiesen und darauf geachtet, dass diese eingehalten werden. Selbsttest stehen ebenfalls zur Verfügung.

Unsere beiden Kinder sind und gehen immer noch gerne zu C'mone, dem Opa Quintus, den Jungs Marc-Aurel und Julius-Alexander. Diese sind durch Corona noch präsenter geworden und tragen positiv auf den Entwicklungsprozess der Kinder bei.

Ausflüge mit dem PKW der Kindertagespflegestelle, als auch mit allen anderen Fahr-Gefährten für Ausflüge waren Coronabedingt sehr eingeschränkt, doch da die Kindertagespflegestelle für alle Altersklassen, entwicklungsstandgerecht Spielmaterialien zur Verfügung stehen, konnten sich alle wie immer ausleben.

Auch die Tiere, Kaninchen, Hamster, Katze und der Hund des Mehrgenerationenhauses tragen dazu bei, dass unsere Kinder sich wohl fühlen.

Die Tiere sind nicht alle gleichzeitig anwesend, sodass Allergie bedingt, immer eine Lösung gefunden werden kann.

Doch Tiere, wenn man selber keine halten kann, machen den Kindern große Freude.

Wer kuschelt, streichelt und füttert nicht gerne. 😊

Wobei kuscheln auch mit C'mone jederzeit möglich ist.

An heißen Tagen ist alles auf unsere Kinder abgestimmt. Elektrische Geräte sorgen für angenehme Temperaturen und der Luftreiniger, sie auch die Defuser sind im täglichen Einsatz.

Zum Glück wohnen wir im Viertel und bei den sonst alljährlichen Veranstaltungen werden wir alle wieder sehen.

